

An den
Bürgermeister der Stadt Haan
Herrn Knut vom Bover
Rathaus
42781 Haan

24. März 2014

**Veruntreuungen beim Landesverband der Volkshochschulen NRW -
Auswirkungen auf die VHS Haan/Hilden sowie die Stadt Haan
Anfrage zur Sitzung des Rates am 25. März 2014**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung des Landtages von Nordrhein-Westfalen am 19. März 2014 hat die zuständige Ministerin einen Bericht zu der öffentlich bekannt gewordenen Veruntreuung von Geld beim Landesverband der Volkshochschulen NRW vorgelegt.

Hiernach hat der Landesverband der Volkshochschulen die Öffentlichkeit über die Veruntreuung von Mitteln beim Verband informiert. Der Landesverband habe Strafanzeige gestellt. Die staatsanwaltlichen Ermittlungen würden noch andauern. Der Landesverband der Volkshochschulen habe der Bezirksregierung Düsseldorf mitgeteilt, dass aus Mitteln des Europäischen Förderfonds (ESF) rd. 188.000 € zweckentfremdet verwendet wurden. Damit seien Liquiditätseingänge des Verbandes überbrückt worden.

Der Landesverband habe mitgeteilt, dass die veruntreute Summe für den Zeitraum Januar 2004 bis November 2013 rd. 1,4 Mio. € beträgt. Derzeit würden beim Landesverband die strukturellen Voraussetzungen geschaffen, um die Wirtschaftsplanung für 2014 ff. zu erstellen und einen Wirtschafts- und Konsolidierungsplan zu erarbeiten. Es sei vorgesehen, die entstandene Liquiditätslücke in Höhe von rd. 700.000 € durch die Mitglieder und eine Kreditaufnahme zu schließen.

Die VHS Haan/Hilden wird im Mitgliederverzeichnis des VHS-Landesverbandes unter der lfd. Nr. 59 geführt.

Die CDU-Fraktion steht zu der guten Arbeit der Volkshochschule Haan/Hilden. Für die CDU ist die Volkshochschule ein wichtiger und unverzichtbarer Bestandteil der gut aufgestellten Haaner Bildungslandschaft. Viele Haaner Bürger nutzen gerne die Angebote "unserer" VHS.

Nicht nur Teilnehmer von Kursen und Veranstaltungen der VHS Haan/Hilden sind besorgt, dass der durch die die finanziellen Unregelmäßigkeiten beim Landesverband der Volkshochschulen entstandene Schaden durch zusätzliche finanzielle Belastungen unserer örtlichen Volkshochschule und der sie im Zweckverband Haan/Hilden tragenden Städte im Ergebnis anteilig ausgeglichen werden muss und dass dies eventuell zu Einschnitten im Bildungsprogramm hier vor Ort führen könnte.

Vor diesem Hintergrund stellen wir die folgenden Anfragen für den öffentlichen Teil der Ratssitzung am 25. März 2014:

1. Welche Auswirkungen hat die Veruntreuung von ESF-Mitteln beim Landesverband der Volkshochschulen NRW auf die Arbeit der VHS Haan/Hilden? Sind laufende Bildungsangebote, die mit ESF-Mitteln finanziert werden, betroffen?
2. Der Landesverband der Volkshochschulen NRW hat erklärt, dass die durch die Veruntreuung entstandene Liquiditätslücke in Höhe von rund 700.000 Euro durch die Mitglieder und eine Kreditaufnahme geschlossen werden soll. Welche finanziellen Auswirkungen hat dies auf den Haushalt des VHS-Zweckverbandes Haan/Hilden und den Haushalt der Stadt Haan für das laufende Jahr 2014 und darüber hinaus?

Mit Blick auf die evtl. Haushaltsrelevanz der Angelegenheit bitten wir um die Behandlung der Anfrage gemäß § 9 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Haan.

CDU-Ratsfraktion Haan

gez. J. Lemke

Jens Lemke
Vorsitzender

gez. H. Giebels

Harald Giebels
Stellv. Vorsitzender